

# RumiLife® CAL24™

Calcium-Bolus für Rinder



**GENEX™**



# Was ist Milchfieber?

## *Welche Folgeerkrankungen können auftreten?*

### **Milchfieber**

- › Milchfieber ist eine Stoffwechselerkrankung bei Milchkühen.
- › Es tritt zum Zeitpunkt um die Geburt auf und resultiert aus einem Calciummangel.
- › Nach der Kalbung setzt die Milchproduktion bei der Kuh wieder ein, wofür deutlich mehr Calcium als in der Zeit des Trockenstehens benötigt wird.
- › Besonders mehrlaktierende Kühe können das Calciumdefizit meist nicht über das Futter oder die Mobilisierung von Reserven ausgleichen.
- › Junge Kühe starten nicht mit einer so hohen Milchleistung und können in der Regel ausreichend Calcium aus den Knochen bereitstellen, besonders wenn sie noch im Wachstum sind.

### **Subklinisches und klinisches Milchfieber**

- › Bei Milchfieber unterscheidet man zwischen subklinischem und klinischem Milchfieber.
- › Die subklinische Form bleibt meist unerkannt, weil die Kühe keine Symptome zeigen.
- › Da die subklinische Form des Milchfiebers jedoch weitaus häufiger auftritt als die klinische, stellt diese das größere Risiko für die Milchviehbetriebe dar.
- › Deutliche Symptome zeigt die Kuh hingegen bei klinischem Milchfieber, je nach Stadium von unsicherem Gang bis hin zum Festliegen.
- › Liegt eine Kuh fest, hilft nur eine Calciuminfusion, um die Kuh wieder auf die Beine zu bekommen.

### **Gesundheitliche Folgen**

- › Beide Formen des Milchfiebers ziehen Folgen nach sich, die über die Diagnose hinausgehen.
- › Nachgeburtshaltung, Labmagenverlagerung, Ketose oder Metritis werden durch Milchfieber begünstigt.
- › Zudem können verringerte Futteraufnahme, Milchproduktion oder Trächtigkeitsrate die Folge sein.
- › Milchfieber kann somit eine enorme gesundheitliche Belastung für die Kuh darstellen, aber auch einen nicht zu unterschätzenden wirtschaftlichen Schaden für den Betrieb.

### **Wirtschaftliche Folgen**

- › Klinisches Milchfieber kostet den Betrieb ca. 265 €/Tier, der Verlust bei subklinischem Milchfieber liegt bei ca. 110 €/Tier.
- › Subklinisches Milchfieber tritt 3 - 6 mal häufiger auf als das klinische und ist somit ökonomisch weitaus bedeutender.
- › Daher ist es aus wirtschaftlichen und gesundheitlichen Gründen empfehlenswert, den Kühen mit höherem Risiko vorbeugend Calcium-Boli zu verabreichen.

# RumiLife® CAL24™

## Daten und Fakten

### Inhaltsstoffe

- › 25,1 % Calcium
- › 2,2 % Magnesium
- › 16,4 % Wasser
- › 140.000 IE/kg Vitamin D3

### Der Bolus

- › 1 Bolus wiegt 206 g und enthält 50 g Calcium (100 g Calcium/Anwendung)
- › Das Calcium setzt sich zusammen aus 31,2 g Calciumchlorid, 15,8 g Calmin (Calcium aus Meeresalgen) und 3 g Calciumcarbonat
- › RumiLife® CAL24™ ist in einer Box mit 48 Boli für 24 Anwendungen erhältlich

### Einzigartigkeit Calmin

- › Calmin wird aus kalkhaltigen Meeresalgen gewonnen und dient als Calcium- und Magnesiumquelle
- › RumiLife® CAL24™ ist der einzige Bolus, der Meeresalgen als Calciumquelle verwendet
- › Calmin hat eine wabenartige Struktur mit einer großen Oberfläche, die komplett durchflutet werden kann und somit 100 % des Calciums verfügbar wird

### Anwendung

- › 2 Boli direkt nach der Kalbung - einmalige Gabe
- › Nur **eine** Anwendung notwendig
- › Die Gabe von 2 Boli deckt den Calciumbedarf über den Zeitraum von 24 Stunden

### Wirkungsweise

- › Nach Verabreichung der Boli gelangen diese in den Pansen und zersetzen sich dort
- › Calciumchlorid gelangt für die sofortige Wirkung direkt in die Blutbahn - **passiver Transport**
- › Calmin lagert sich im Netzmagen ab und ist nach 6-8 Stunden vollständig aufgelöst
- › Das freigesetzte Calcium geht mit Magnesium oder Vitamin D eine Verbindung ein und wird im Dünndarm bedarfsgerecht absorbiert - **aktiver Transport**

### Vorteile

- › Die Kuh muss für keine zweite Bolusgabe eingefangen werden
- › Praxistauglich und zeitsparend
- › Gesicherte Gabe der notwendigen Dosis zum passenden Zeitpunkt
- › Keine Abspracheprobleme bei wechselnden Mitarbeitern
- › Optimale Verfügbarkeit von Calmin
- › Beschaffenheit von Calmin gegenüber Kalkstein

# RumiLife<sup>®</sup> CAL24<sup>™</sup> ist ...

... unkompliziert, unvergleichlich & überzeugend

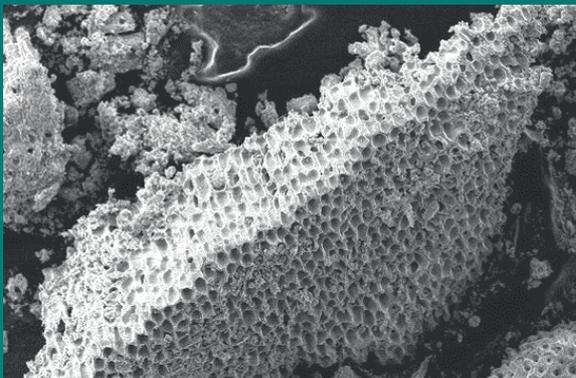
NUR 1 GABE - VON 2 BOLI -  
DIREKT NACH DER KALBUNG

CALCIUMCHLORID & CALMIN ALS CALCIUMQUELLEN

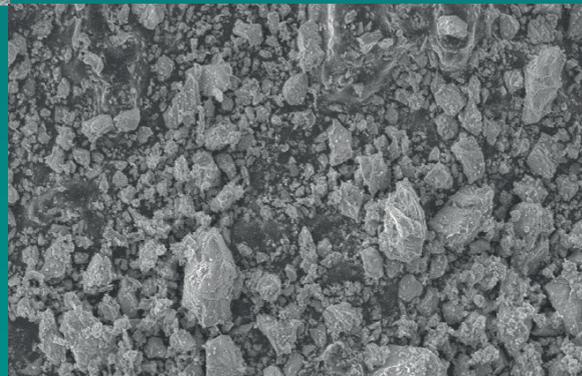
Vitamin D & Magnesium zur verbesserten Calciumaufnahme

KUH FÜR 24 STUNDEN VERSORGT,  
DURCH DIE LANGZEITWIRKUNG  
VON CALMIN

Elektronenmikroskopische Aufnahme von Calmin &  
Kalksteinpulver in 700-facher Vergrößerung



Calmin zeigt eine poröse, wabenartige  
Struktur mit sehr großer Oberfläche



Kalkstein hat eine raue, kristalline  
Struktur ohne Porosität

# RumiLife® CAL24™

## FAQ

### Warum haben Kühe nach dem Abkalben ein niedriges Calciumlevel?

In der Zeit des Trockenstehens verbraucht der Fötus nur 8-10 g Calcium/Tag. Wenn nach der Kalbung die Milchproduktion wieder einsetzt werden schlagartig 20-30 g Calcium/Tag benötigt.

### Haben alle Kühe Milchfieber?

Das Risiko von Milchfieber steigt mit zunehmender Laktation und Milchleistung, denn je mehr Milch die Kuh gibt, desto mehr Calcium benötigt sie. Junge Kühe können das Calcium besser aus ihren Knochen mobilisieren, besonders wenn sie noch nicht vollständig ausgewachsen sind. Zudem starten sie in ihre 1. Laktation nicht mit einer so hohen Milchleistung wie mehrlaktierende Kühe. Subklinisches Milchfieber, ohne große Anzeichen, hat jedoch ein Großteil der Kühe. Dies bleibt oft unbemerkt, kann aber später bei den Kühen zu Folgeerkrankungen führen.

### Wann sollte RumiLife® CAL24™ angewendet werden?

RumiLife® CAL24™ sollte vorbeugend nach der Kalbung verabreicht werden, um das benötigte Calcium- und Magnesiumlevel der Kuh zu erhöhen. Der Bolus kann auch 2-3 Stunden nach einer Calciuminfusion gegeben werden, um die ausreichende Calciumversorgung über einen längeren Zeitraum aufrechtzuerhalten.

### Was ist die empfohlene Dosierung?

Es sollten 2 Boli direkt nach der Kalbung gegeben werden.

### Kann ich auch nur 1 Bolus, anstatt 2 geben?

Nein. Die Gabe von nur 1 Bolus ist nicht ausreichend, um der Kuh genügend Calcium zu Verfügung zu stellen, vor allem nicht über den notwendigen Zeitraum von 24 Stunden.

### Ist der Bolus leicht zu verabreichen?

Ja. Der Bolus hat eine konische Form und ist mit Kokosöl beschichtet, sodass er sicher und einfach verabreicht werden kann.

### Welche Arten von Calcium sind im Produkt enthalten?

Als Calciumquelle dienen Calciumchlorid zur sofortigen Wirkung, Calmin für die Langzeitwirkung, sowie ein geringer Anteil Calciumcarbonat.

### Was ist Calmin?

Calmin wird aus kalkhaltigen Meeresalgen gewonnen und ist eine hoch verfügbare Form von Calcium und Magnesium. Die einzigartige, wabenförmige Struktur kann komplett durchflutet werden und sich in kurzer Zeit auflösen. Daher ist das Calcium zu 100 % verfügbar.

### Warum enthält RumiLife® CAL24™ Vitamin D und Magnesium?

Vitamin D sorgt für eine bessere Calciumaufnahme und -verwertung. Magnesium spielt eine wichtige Rolle in der Nebenschilddrüse, in der das Parathormon (PTH) gebildet wird. PTH gibt der Kuh das Signal, bei einem Calciumdefizit, Calcium aus den Knochen zu mobilisieren. Magnesium aktiviert somit das PTH. Magnesium wird ebenfalls zur Aktivierung von Vitamin D benötigt.

### Kann RumiLife® CAL24™ die Calciuminfusion bei klinischem Milchfieber ersetzen?

Nein, der Bolus ersetzt keine Calciuminfusion. Wenn eine Kuh mit Milchfieber festliegt, muss sie eine Calciuminfusion erhalten. RumiLife® CAL24™ kann unterstützend 2-3 Stunden nach einer Infusion gegeben werden.

### Wie lange ist RumiLife® CAL24™ haltbar?

RumiLife® CAL24™ ist mindestens 2 Jahre haltbar.

### Ist RumiLife® CAL24™ GVO-frei?

Ja. RumiLife® CAL24™ enthält keine gentechnisch veränderten Organismen.

# Erfahrungen aus der Praxis

Betriebe stellen sich vor



## Klaus-Dieter Augustin

Betrieb: Rinderzucht Augustin KG in Kemnitz, MV

Herde: 575 Milchkühe & 450 wbl. Jungrinder

Leistung: 12.200 kg 4,02 % Fett 3,38 % Eiweiß

AK: 14 Voll- & Teilzeitangestellte

Von RumiLife<sup>®</sup> CAL24<sup>™</sup> erfahren:

Auf einer Exkursionsreise in die USA

“Bei uns funktioniert der Bolus super. Er ist mit nur einer Gabe & der langen Wirkungszeit benutzerfreundlich, die Kühe haben im Anschluss weniger Probleme & kommen gut in Brunst. Gerade bei hoher Leistung ist es wichtig, dass die Kühe schnell wieder starten, um ihr Niveau zu erreichen.”



## Familie Miederer

Betrieb: Helmut & Monika Miederer in Buchloe, BY

Herde: 130 Milchkühe (Holstein & Braunvieh) & 70 wbl. Jungrinder

Leistung: 12.000 kg 3,99 % Fett 3,47 % Eiweiß

AK: Familienbetrieb

Von RumiLife<sup>®</sup> CAL24<sup>™</sup> erfahren:

Durch den GENEX-Außendienstmitarbeiter

“Bei uns bekommen seit ca. einem halben Jahr alle Mehrkalbskühe die Bolis direkt nach der Geburt verabreicht. Unser Eindruck ist, dass die Kühe fitter & besser in die Laktation starten. Zudem benötigen wir weniger Infusionen.”



## Denise Bloch

Betrieb: Detlef Pape GmbH & Co. KG in Elsdorf, NI

Herde: 575 Milchkühe & wbl. Nachzucht

Leistung: 10.100 kg 4,15 % Fett 3,42 % Eiweiß

AK: 12 Vollzeitangestellte

Von RumiLife<sup>®</sup> CAL24<sup>™</sup> erfahren:

Durch den GENEX-Außendienstmitarbeiter

“Seit wir den Bolus benutzen, sind die Milchfieberfälle in unserer Herde stark zurückgegangen. Festliegende Kühe, aufgrund von Calciummangel, kommen so gut wie gar nicht mehr vor. Da fast rund um die Uhr gemolken wird, bekommt jede Kuh sofort nach der Kalbung die zwei Boli. Die Anwendung kann gut in den Arbeitsablauf eingebunden werden.”



## Benedikt Schulte

Betrieb: Bergesmilch GbR in Eslohe, NRW

Herde: 450 Milchkühe & 250 wbl. Jungrinder

Leistung: 12.912 kg 4,06 % Fett 3,38 % Eiweiß

AK: 5 Vollzeitangestellte

Von RumiLife® CAL24™ erfahren:

Auf Empfehlungen

“ Der Bolus ist sehr praxistauglich, gerade in größeren Betrieben mit mehreren Mitarbeitern. Eine einmalige Gabe nach der Geburt kann problemlos gewährleistet & nachvollzogen werden. Im Vergleich zum vorherigen Boluseinsatz ist es eine deutliche Zeitersparnis & wir wissen sicher, dass jede Kuh die ausreichende Menge an Calcium bekommen hat. ”



## Karsten Buck

Betrieb: Karsten Buck in Neuhaus (Oste), NI

Herde: 150 Milchkühe & wbl. Nachzucht

Leistung: 10.500 kg 3,85 % Fett 3,30 % Eiweiß

AK: 1,8 Vollzeitangestellte

Von RumiLife® CAL24™ erfahren:

Durch den GENEX-Außendienstmitarbeiter

“ In unserem Betrieb geben wir mittlerweile allen mehrlaktierenden Kühen die Boli. Die Anzahl der Tiere mit Milchfieber ist seit dem stark zurückgegangen & die Kühe haben einen zügigeren & besseren Laktationsstart. Hinzu kommt der große Vorteil der nur einmaligen Gabe. ”



## Familie Schmid

Betrieb: Familie Schmid in Weicht, BY

Herde: 100 Milchkühe & 70 wbl. Jungrinder

Leistung: 11.700 kg 4,12 % Fett 3,43 % Eiweiß

AK: Familienbetrieb

Von RumiLife® CAL24™ erfahren:

Durch den GENEX-Außendienstmitarbeiter

“ Wir sind mit dem Bolus sehr zufrieden. Eine einfache Handhabung, weniger Aufwand, da die Kuh nur einmal fixiert werden muss & super Ergebnisse. Im Laufe der Zeit haben wir festgestellt, dass wir deutlich weniger Probleme mit Folgeerkrankungen haben. Dies ist für uns ein Hinweis darauf, dass bei weniger Kühen subklinisches Milchfieber auftritt. ”

# RumiLife® CAL24™



Rinder-Union West eG  
Schiffahrter Damm 235 A  
48147 Münster

Tel.: +49 (0) 251 251 92 88 0  
Fax.: +49 (0) 251 92 88 219  
info@ruweg.de

Weitere Informationen zum Produkt finden Sie unter:  
<https://www.genex-deutschland.de/rumilife-cal24>

